



Projekt²

- ein Wettbewerb zur Förderung von besonders begabten Jugendlichen an integrierten Gesamtschulen

Im Überblick:

Wann:	Montag 26.04.2010
Uhrzeit:	09.00 - 13.00 Uhr
Veranstaltungsort:	DER-Tour-Gebäude Emil-von-Behring-Straße 6 60439 Frankfurt 069 9588-00 Räume: E217 und E218
Organisation der Veranstaltung:	Ernst-Reuter-Schule II Hamarskjöldring 17a 60439 Frankfurt 069 - 212 35 531 Internetauftritt: www.ersii.de Email: ersii@ersii.de Fax: 069 - 212 32 083 (Ansprechpartnerin: Eva Hübner)
Projekt²-Teilnehmer:	Ernst-Reuter-Schule II, Frankfurt Heinrich-Kraft-Schule II, Frankfurt Heinrich-Böll-Schule, Bruchköbel Schiller-Schule, Offenbach Herr Ministerialrat Diehl (HKM) Frau Laubenstein (Hochbegabtenzentrum, FfM) Herr Roth, REWE-Konzern Herr Eckhardt, Leiter Ausbildung Chemie und Labortechnik bei provadis
Was ist das Projekt²?	Alle Schülerinnen und Schüler des 9. Jahrgangs einer integrierten Gesamtschule nehmen an der Hauptschulabschlussprüfung teil und müssen sich dabei in Gruppen einem bestimmten, selbst gewählten Projekt widmen. Dieses Projekt wird am Ende, im Rahmen der Projektprüfung, der Prüfungskommission präsentiert. Die jeweils besten drei Präsentationen der obigen Schule treten anschließenden beim Wettbewerb „Projekt ² “ nochmals gegeneinander an und werden von einer hochkarätigen Jury prämiert.
Ziel:	Die Förderung und Würdigung der Projektarbeit von besonders begabten und engagierten Jugendlichen.
Kooperationspartner:	REWE-Konzern - Zwischen dem REWE-Konzern und der Ernst-Reuter-Schule II besteht eine Lernpartnerschaft. Der REWE-Konzern stellt für diesen Wettbewerb seine Räumlichkeiten im DER-Tour Gebäude in Frankfurt zur Verfügung.



Projekt²

- ein Wettbewerb zur Förderung von besonders begabten Jugendlichen an integrierten Gesamtschulen

Im Detail:

Das Projekt² (sprich: „Projekt hoch zwei“) ist ein jährlich stattfindender Wettbewerb zwischen vier integrierten Gesamtschulen aus dem Raum Frankfurt, Hanau und Offenbach. Die teilnehmenden Schulen sind: Die Ernst-Reuter-Schule II und die Heinrich-Kraft-Schule aus Frankfurt, die Heinrich-Böll-Schule aus Bruchköbel und die Schillerschule aus Offenbach. Jedes Jahr wird der Wettbewerb von einer anderen der vier Gesamtschulen ausgerichtet. Initiiert wurde der Wettbewerb von Herrn Thomas Findeisen, Schulleiter der Schillerschule in Offenbach, bei dem auch die Urheberschaft des Projektes liegt. Bisher lag die Ausrichtung und Organisation des Wettbewerbes in den Händen der Schillerschule, welche den Wettbewerb zwei Mal in Kooperation mit Allessa-Chemie in Offenbach durchgeführt hat. In diesem Jahr wird die Organisation von der Ernst-Reuter-Schule II in Frankfurt zusammen mit dem REWE-Konzern übernommen.

In einer integrierten Gesamtschule lernen alle Schülerinnen und Schüler gemeinsam in einer Klasse, egal ob sie Probleme mit dem Lernen haben, körper- oder geistig behindert sind oder sich eben auch durch eine besondere Begabung auszeichnen. Als integrierte Gesamtschulen nehmen alle vier Schulen ihre Aufgabe, sich für echte und differenzierte Begabungsentfaltung und Chancengleichheit einzusetzen, in dem Sinne wahr, dass sie die Stärken und Fördernotwendigkeiten aller Schülerinnen und Schüler im Fokus haben. Neben der Förderung von Kindern und Jugendlichen mit sonderpädagogischem oder besonderem Förderbedarf, muss eben so selbstverständlich auch die Förderung von Kindern und Jugendlichen mit besonderen Begabungen oder einer Hochbegabung im Blick behalten werden.

Das Projekt² ist für besonders begabte und engagierte Schülerinnen und Schüler der krönende Abschluss des 9. Schuljahres bzw. ihrer Hauptschulabschlussprüfung, denn hier dürfen sich nur die Besten anmelden und diese bekommen für ihre herausragenden Leistungen und ihr außergewöhnliches Engagement sogar einen Preis verliehen. Doch bevor es soweit ist, steigt der Adrenalinpiegel wieder, denn alle Gruppen der vier Schulen müssen nochmals ihre Projekte vor einem großen Publikum präsentieren. Die Prämierung der besten Projektprüfungsgruppe stellt den Abschluss der Veranstaltung dar. Eine hochkarätig besetzte Jury, u.a. mit Herrn Diehl vom Hessischen Kultusministerium, Frau Laubenstein vom Hochbegabtenzentrum der Stadt Frankfurt, Herrn Roth vom REWE-Konzern und Herr Eckhardt, Leiter Ausbildung Chemie und Labortechnik bei provadis sowie Vertretern der vier Schulen, wird dem Gewinnerteam den Preis überreichen.

Ziel der Veranstaltung ist es, die sehr guten Arbeiten der Jugendlichen in einem ansprechenden Rahmen zu würdigen und die Bedeutung ihrer Arbeit herauszustellen. Um dies zu erreichen, findet der Wettbewerb immer mit einem Kooperationspartner aus der Industrie oder Wirtschaft statt. In diesem Jahr hat der REWE-Konzern die Patenschaft übernommen und stellt seine Räumlichkeiten in der DER-Tour-Zentrale in Frankfurt zur Verfügung. Für nächstes Jahr ist eine Kooperation mit provadis in Planung.

Und vielleicht wird auch in diesem Jahr einem Wettbewerbsteilnehmer, aufgrund seiner brillanten Idee oder Präsentation, eine Lehrstelle oder ein Stipendium als zusätzlicher „Preis“ winken.



Projekt²

- **ein Wettbewerb** zur Förderung von besonders begabten Jugendlichen an integrierten Gesamtschulen

Am Veranstaltungstag:

8.30 – 9.00 Uhr	Begrüßung
9.00 – 12.00	Präsentation der Projekte u.a. werden folgende Projekte präsentiert: <ul style="list-style-type: none">• Bau eines Insektenhotels• Jung trifft Alt: Gemeinschaft im Seniorenheim• Anfertigen von Wegweisern• Wir unterrichten in einer 5.Klasse: Ein Märchenprojekttag
12.30 – 13.00	Beratung der Jury mit integrierter Pause
13.00 – 13.30	Preisverleihung u.a. in folgenden Kategorien: <ul style="list-style-type: none">• kreativster Projektordner• bester freier Vortrag<ul style="list-style-type: none">• innovativste Idee• kooperativste Teamarbeit• größtes soziales Engagement• Herstellung eines alltagstauglichen Produkts

Datum: Montag 26.04.2010 - **Zeit:** 8.30 – 13.30 Uhr - **Ansprechpartnerin:** Fr. Hübner (Ernst-Reuter-Schule II) - **Veranstaltungsort:** DER-Tour-Gebäude, Emil-von-Behring-Straße 6, 60439 Frankfurt, Räume E217 und E218